

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Marktoberdorf : TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II
Freitag, 17.11.2023, 20:00 Uhr

Osterried tütet den Sieg für den TSV Marktoberdorf ein

Auch dank der ungeschlagenen Osterried und Rechter konnte der TSV Marktoberdorf das Heimspiel gegen den TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) mit 7:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 6. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Stefan Osterried den für die Mannschaft siegbringenden Punkt bereits vor dem letzten Match des Tages unter Dach und Fach brachte.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Ausreichend spielerische Mittel hatten Osterried / Rechter letztlich an der Hand, um Deiss / Maul zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Scherer / Höglmeier bei ihrem 3:1 gegen Eichner / Plucik doch überlegen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Stefan Osterried hatte seinen Gegner Hans Peter Deiss beim ungefährdeten 3:0 recht sicher im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Mathias Rechter war in der Partie gegen Rainer Eichner nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Zwischenzeitlich musste Stefan Scherer zwar einen Satz weggeben, fuhr derweil sein Spiel gegen Achim Maul, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Die siegbringende Taktik fehlte dagegen derweil Marcus Höglmeier bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andrzej Plucik von Beginn an. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Marktoberdorf und des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II in die Box. Stefan Osterried kam mit der Spielweise von Rainer Eichner am Tisch hingegen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Nicht einen Satzgewinn überließ Mathias Rechter seinem Gegner Hans Peter Deiss beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Stefan Scherer und Andrzej Plucik am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Nicht so gut lief es für Marcus Höglmeier beim 6:11, 8:11, 6:11 gegen Achim Maul. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Maul nun 6 Siege, bei 4 Niederlagen aus. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Marktoberdorf nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV 1863 Schwabmünchen III am 24.11.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 01.12.2023 gegen den SC Blau-Weiß Ettringen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSV Marktoberdorf

Doppel: Osterried / Rechter 1:0, Scherer / Höglmeier 1:0

Einzel: S. Osterried 2:0, M. Rechter 2:0, S. Scherer 1:1, M. Höglmeier 0:2

TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II

Doppel: Deiss / Maul 0:1, Eichner / Plucik 0:1

Einzel: R. Eichner 0:2, H. Deiss 0:2, A. Plucik 2:0, A. Maul 1:1